

# Gemeinde St. Georgen bei Salzburg



Bürgermeisterinfo

## Schulwegpolizei / Elternlotsen gesucht

Die Gemeinde St. Georgen bei Salzburg sucht 10-15 Freiwillige, die sich als Schulwegpolizei am Zebrastreifen Eching vor Schulbeginn und nach Schulschluss zur Verfügung stellen würden.

Freiwillige melden sich bitte am Gemeindeamt St. Georgen unter 06272-2929 oder per Mail an [post@gem-georgen.salzburg.at](mailto:post@gem-georgen.salzburg.at)

Auskünfte oder Details zur Schulwegpolizei gibt gerne Amtsleiter Matthias Hochradl unter 06272-2929-74.

Ablauf zur Errichtung einer Schulwegpolizei:

**1. Suche nach Mitarbeitern:**

Für die regelmäßigen Einsatzzeiten von Montag bis Freitag werden mehrere Erwachsene benötigt.

**2. Bewilligungsverfahren:**

Nach Besichtigung der Stelle durch die Behörde oder die Polizei wird ein Antrag gestellt

**3. Ausbildung der Schulwegpolizei**

Die angehende Schulwegpolizei wird von Beamten der Landesverkehrsabteilung ausgebildet (theoretisch und praktisch vor Ort, Dauer einmalig ca. 2-3 Stunden) und über ihre Rechte und Pflichten informiert.

**4. Ausrüstung für die „Schulwegpolizei“**

Die ausgebildeten Personen erhalten für die Dauer Ihrer Tätigkeit die erforderliche einheitliche Schutzausrüstung. (Anhalte-Stab, neongelber Mantel, Warnweste, neongelbe Schildkappe)

**5. Betrauung mit der Aufgabe**

Die ausgebildeten Personen werden von der Behörde mit der Sicherung des Schulweges betraut.

**6. Versicherung**

Die Gemeinde versichert die Personen für die Dauer der Tätigkeit

## Bürgerservice:

Gemeindeamt St. Georgen bei Salzburg  
Gemeindeweg 6 • 5113 St. Georgen bei Salzburg  
Telefon: +43 6272 2929 • Fax: +43 6272 2929 78  
E-Mail: [post@gem-georgen.salzburg.at](mailto:post@gem-georgen.salzburg.at)  
Internet: <http://www.gem-georgen.salzburg.at>

## Amtszeiten:

Montag bis  
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr und  
13:00 – 15:00 Uhr  
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr  
Termine nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich



## Sprechstunden des Bürgermeisters

Montag bis Freitag: 08:30 – 12:00 Uhr  
Donnerstag: 14:00 – 16:00 Uhr  
Bitte um Terminvereinbarung im  
Gemeindeamt unter Tel. 06272 / 2929  
Für Termine außerhalb der  
Sprechstunden bitte ebenfalls um  
Terminvereinbarung im Gemeindeamt.

## Sprechstunden der Vizebürgermeisterin

08. und 22. Oktober 2020  
(jeweils Donnerstag) von 16 bis 18 Uhr  
im kleinen Sitzungssaal, 2. Stock, Gemeindeamt.

Sollte jemand außerhalb dieser Zeiten einen  
Termin benötigen, bitte unter 0650/5661888  
telefonisch vereinbaren.



## MÜLLABFUHR

01.10.2020 (Donnerstag)	Biotonne
07.10.2020 (Mittwoch)	Restmülltonne 2w
08.10.2020 (Donnerstag)	Biotonne
15.10.2020 (Donnerstag)	Biotonne
21.10.2020 (Mittwoch)	Restmülltonne 2w + 4w
22.10.2020 (Donnerstag)	Biotonne
29.10.2020 (Donnerstag)	Biotonne



## KLÄRANLAGE PLADENBACH

01. April bis 30. November  
Mittwoch: 16.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag: 09.00 bis 11.30 Uhr  
01. Dezember bis 31. März  
Nach telefonischer Vereinbarung unter 06272 8335



STIERLINGWALD

## ALTSTOFF- SAMMEL- ZENTRUM

### Öffnungszeiten

Montag:	14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag:	09.00 bis 13.00 Uhr
Freitag:	09.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:	09.00 bis 13.00 Uhr



Schulstraße 20  
5113 St. Georgen bei Salzburg  
Eingang gegenüber dem Friedhof  
Tel: 0664/810 68 82 –  
während der Öffnungszeiten  
E-Mail:  
[bibliothek2@gem-georgen.salzburg.at](mailto:bibliothek2@gem-georgen.salzburg.at)  
Website: [www.stgeorgen.bvoe.at](http://www.stgeorgen.bvoe.at)

### Öffnungszeiten

Montag:	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch:	19.00 bis 21.00 Uhr
Freitag:	15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

ganzjährig, außer Feiertage!



**SOZIALER  
HILFSDIENST**  
S T . G E O R G E N

SHD – Sozialer Hilfsdienst  
St. Georgen bei Salzburg

Sozialbeauftragte:  
Silvia Hainz

Telefon: 0664/75 08 84 13  
E-Mail: [office@shd-stgeorgen.at](mailto:office@shd-stgeorgen.at)

### Die Zeiten von Frau Hainz:

Montag:	13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

im Gemeindeamt St. Georgen.  
und nach telefonischer Vereinbarung



**Dr. Johannes Prechtl**  
Arzt für Allgemeinmedizin

### Ordinationszeiten

MO	07:00-11:00	16:00-18:00
DI	07:30-11:30	
MI		16:00-19:00
DO	07:30-11:30	
FR	07:30-11:30	16:00-18:00

Sigl.Haus - Siglhausweg 1  
Telefon: 06272/8541, Fax: DW 4

In dringenden Fällen außerhalb der  
Ordinationszeiten wenden sie sich  
bitte an den kassenärztlichen  
Bereitschaftsdienst unter der  
Telefonnummer 141

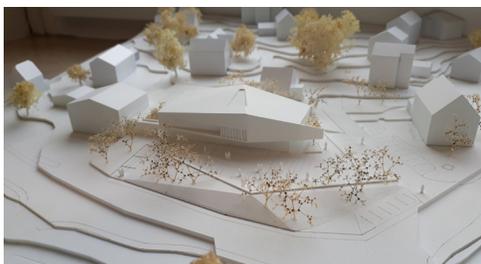
# Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

## Architektenwettbewerb - Entscheidung gefallen

Der von der Gemeindevertretung im Mai 2020 beschlossene Architektenwettbewerb fand am 18. August 2020 seinen Abschluss. Es wurden fünf verschiedene Projekte von fünf Architektenbüros abgegeben. Ein ausgewählter Kreis von Vertretern aus Politik, Verwaltung und Architektur setzten sich intensiv den ganzen Tag mit jedem Projekt auseinander.



Am Ende des Tages wurde das Siegerprojekt einstimmig gewählt. Somit steht das Architektenbüro fest, mit dem unser neues Gemeindezentrum gebaut werden soll. Die weiteren Schritte sind nach einem ersten Treffen im Oktober 2020 die Ausarbeitung eines Detailplans sowie in Folge die Einreichplanung.



Das Architektenbüro mega.tabs aus Salzburg/Wien hat sich intensiv mit dem Thema der Dorfplatzgestaltung beschäftigt, und im Modell geschafft, die gesamten Büros des Gemeindeamtes auf ein Geschoss zu bringen. Dr. Johannes Prechtel wird mit seiner Praxis ebenfalls barrierefrei in einem Geschoss untergebracht sein. Ich hoffe, bald erste Ansichten unseres neuen Gemeindezentrums präsentieren zu können, in dem sich der Gemeindegarten, das Gemeindeamt mit Sitzungssaal und Veranstaltungssaal, sowie einem multifunktionalem Dorfplatz wiederfinden wird.

## Bäche und Seen sind kein Grünschnittablager



Nachdem es heuer vermehrt aufgetreten ist und die Information an uns herangetragen wurde, möchte ich hiermit darauf hinweisen, dass das Entsorgen von Grünschnitt und Grünabfällen in den Bächen und Gewässern in unserer Gemeinde strikt verboten ist. Zudem belastet Rasen-Schnitt in Bächen die Umwelt sehr und kann für vermehrte Algenbildung, Faulschlamm und im Extremfall sogar zum Fischsterben führen. Vielleicht ist es Manchen nicht bewusst, dass man den Gewässern mit diesen Aktionen nichts Gutes tut. Ich hoffe daher, dass es sich um Einzelfälle handelt, die heuer passiert sind. Ich darf weiters darauf hinweisen, dass diese Entsorgungen auch ein Verwaltungsstrafverfahren nach sich ziehen können.

## Corona-Maßnahmen in der Gemeinde St. Georgen

Die Schulen und Kindergärten sind mittlerweile wieder gestartet, und das Umsetzen der Maßnahmen wird nach besten Wissen und Gewissen durchgeführt. Maskenpflicht herrscht nun auch wieder beim Besuch im Gemeindeamt. Größere Veranstaltungen wird es wohl im heurigen Jahr in unserer Gemeinde nicht mehr geben. Ich bitte alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger auch weiterhin alle Regeln zu befolgen und wieder so zusammen zu helfen, wie es bereits in den Monaten März bis Mai vorbildlich von uns St. Georgener Bevölkerung gemacht wurde.

## Blackout Vorsorge der Gemeinde St. Georgen

Die Feuerwehr St. Georgen mit ihren drei Löschzügen Eching, Holzhausen und St. Georgen hat aus ihren Reihen ein Blackout-Team geformt und sich in den letzten Monaten intensiv mit diesem Thema beschäftigt und informiert. Das Thema eines längeren Stromausfalls - der weitreichende Konsequenzen hat - wird auch in den Medien immer präsenter.

In dieser Woche wird per Postwurf bei uns in St. Georgen auch die Erstausgabe eines Blackout-Folders zusammen mit einer Broschüre des Zivilschutzverbandes zugesandt.

Ich bitte alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger diese zwei Broschüren zuhause aufzubewahren, sollte es wirklich einmal zu einem Notfall kommen.

Bedanken darf ich mich bereits jetzt bei allen Mitwirkenden des Blackout-Teams der Feuerwehr, die sich hier für die Gemeindebevölkerung einsetzen und viele Überlegungen für den Ernstfall angestellt haben.

Hoffen wir, dass wir den Folder nicht brauchen werden!

Mit besten Grüßen  
Bürgermeister

*Gangl Franz*

Gangl Franz



SALZBURGER LOKALBAHN

## FAHRGASTINFORMATION

Serviceline 0800 / 660 660  
kundenservice.verkehr@salzburg-ag.at



### MITTE SEPTEMBER BIS MITTE NOVEMBER 2020

#### Ankündigung Streckensanierung zwischen Bürmoos – Lamprechtshausen sowie Neubau der Haltestelle Zehmemoos



Von **Mitte September bis voraussichtlich Mitte November 2020** wird die Strecke der Salzburger Lokalbahn zwischen Bürmoos und Lamprechtshausen komplett saniert. Im Zuge der Sanierung des Ober- und Unterbaus wird auch der Bahnsteig Zehmemoos neu errichtet und angepasst. Die erneuerte Haltestelle Zehmemoos soll den Fahrgästen unter anderem einen barrierefreien Zugang ermöglichen und in einer neuen, moderneren Ausstattung (neuer Fahrgast- und Fahrradunterstand, neues Beleuchtungskonzept, taktiles Leitsystem, dynamische Fahrgastinformation) glänzen.

Aus diesem Grund wird mit den Vorarbeiten bereits am **21. September 2020 begonnen**. Während der Hauptarbeiten, **von 23. Oktober (21.00 Uhr) bis 08. November 2020 (Betriebsende)**, wird die Strecke zwischen Bürmoos und Lamprechtshausen für den Fahrgastbetrieb gesperrt und ein **Schienerersatzverkehr mit Bussen** eingerichtet (Haltestelle Zehmemoos wird vom Schienerersatzverkehr angefahren). Die Restarbeiten finden bis **voraussichtlich 22. November 2020** statt.

**Bitte beachten Sie, dass die Haltestelle Zehmemoos mit Ende der Streckensperre, von 09. November bis voraussichtlich 22. November 2020, nicht bedient werden kann!**

Nähere Informationen zum Schienerersatzverkehr folgen frühzeitig in Form von Infoblättern, Plakaten etc. sowie auf unserer Homepage unter **slb.at**

Wir danken für Ihr Verständnis!



## Sachkundekurs für Hundebesitzer



### 21. Oktober 2020 19:00 Uhr

im Benediktussaal  
der Gemeinde Lamprechtshausen

#### CORONA-MASSNAHMEN

Abstand (Sitzordnung), Teilnehmerliste, Mund-/ Nasenschutz, Händedesinfektion



**TIERARZTPRAXIS**  
Lamprechtshausen



#### Kursbeitrag: 40€

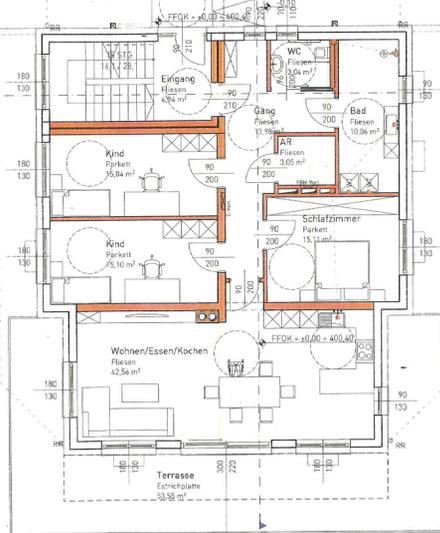
Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

#### Anmeldung:

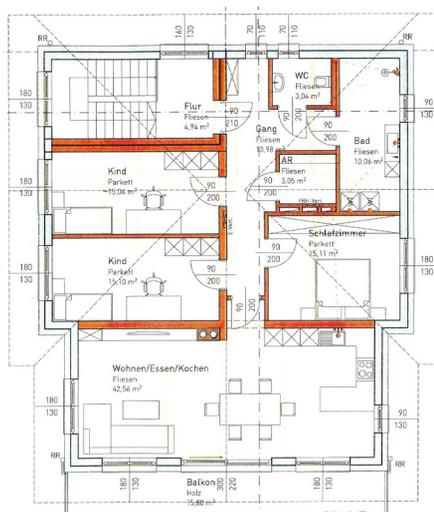
Telefon: 4400 zu den Ordinationszeiten  
(Mo, Di, Do 10-12 und 16-18, Mi 10-12 und 14-17, Fr 14-17)  
oder via Email: office@petvet.care

## Fundstücke...

Folgende Bekleidungsstücke wurden beim Ausräumen des Veranstaltungssaals beim Wirt zEching gefunden und können im Gemeindeamt bis Ende Oktober 2020 abgeholt werden:



**NEUBAUWOHNUNG**  
**BARRIEREFREI** errichtet  
118,32 m<sup>2</sup> im EG zu vermieten  
ab 01-2021 in 5113 St. Georgen bei Oberndorf  
zentrale Lage, nur 2 WE im Haus  
auch für home-office ideal geeignet  
Kindergarten, VS, Sport- und Einkaufsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe  
Carport für 2 PKW Abstellplätze inkl.  
großzügiger Gartenanteil mit Terrasse  
Kellerabstellraum  
Luftwärmepumpen-Fußbodenheizung  
TOP Ausstattung in Küche, Bad und WC  
Miete nach Vereinbarung  
Besichtigung nach Vereinbarung möglich  
Bei Interesse melden Sie sich unter **0664/3968889**



**NEUBAUWOHNUNG**  
**BARRIEREFREI** errichtet  
118,32 m<sup>2</sup> im 1. OG zu vermieten  
ab 01-2021 in 5113 St. Georgen bei Oberndorf  
zentrale Lage, nur 2 WE im Haus  
auch für home-office ideal geeignet  
Kindergarten, VS, Sport- und Einkaufsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe  
Carport für 2 PKW Abstellplätze inkl.  
großzügiger Gartenanteil mit Terrasse  
Kellerabstellraum  
Luftwärmepumpen-Fußbodenheizung  
TOP Ausstattung in Küche, Bad und WC  
Miete nach Vereinbarung  
Besichtigung nach Vereinbarung möglich  
Bei Interesse melden Sie sich unter **0664/3968889**

**SALZBURGER ZIVILSCHUTZ VERBAND** Bundesministerium Inneres **LAND SALZBURG**

## Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

**in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2020,  
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

**Bedeutung der Signale**

**Sirenenprobe** 15 Sekunden

**Warnung** 3 Minuten gleichbleibender Dauerton

**Herannahende Gefahr!**  
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.  
Am 3. Oktober nur Probealarm!

**Alarm** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

**Gefahr!**  
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
Am 3. Oktober nur Probealarm!

**Entwarnung** 1 Minute gleichbleibender Dauerton

**Ende der Gefahr!**  
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.  
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 3. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr  
Land Salzburg: 0662 8042 5454  
Zivilschutzverband: 0662 83999 0  
**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**  
www.salzburg.gv.at/sicherheit

**KATWARN** Österreich Austria  
www.katwarn.at

Land Salzburg Form 1553/7.20  
APA-Austragungsstelle

## 10 Verhaltensregeln für den Umgang mit Weidevieh

1. Kontakt zum Weidevieh vermeiden, Tiere nicht füttern, sicheren Abstand halten!
2. Ruhig verhalten, Weidevieh nicht erschrecken!
3. Mutterkühe beschützen ihre Kälber, Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!
4. Hunde immer unter Kontrolle halten und an der kurzen Leine führen. Ist ein Angriff durch ein Weidetier abzusehen: Sofort ableinen!
5. Wanderwege auf Almen und Weiden nicht verlassen!
6. Wenn Weidevieh den Weg versperrt, mit möglichst großem Abstand umgehen!
7. Bei Herannahen von Weidevieh: Ruhig bleiben, nicht den Rücken zukehren, den Tieren ausweichen!
8. Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere Weidefläche zügig verlassen!
9. Zäune sind zu beachten! Falls es ein Tor gibt, dieses nutzen, danach wieder gut schließen und Weide zügig queren!
10. Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt!

www.sichere-almen.at

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus | **lk** Landwirtschaftskammer Österreich | **WKO** Wirtschaftskammer Österreich | **alpenverein** österreich

## NATUR UND WILDNIS SCHULE AUENLAND E.V.



### WIR SUCHEN EINEN NEUEN PLATZ

Ehrenwerte Gemeinde St. Georgen, seit fünf ereignisreichen Jahren begleitet die Natur- und Wildnisschule Auenland nun schon unsere Kinder und auch erwachsenen Kinder in den Wald und die Natur.

Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere gemeinsames Lernen und Erfahren so geschätzt wird, dass wir stets Nachfrage und Hilfe erfahren. Und da der Wald auch einmal eine Pause braucht seine wunderschöne Wildnis zu entfalten, suchen wir einen neuen Platz im Umkreis Flachgau.

Am liebsten jedoch in der Heimat St. Georgen und umliegende Gemeinden.

Einen Platz mit einer Wiese und angrenzendem Wald, wo unser Wirken im Rahmen von Kräuter- und Handwerkskurse, den legendären Sommercamps für Kinder, der Waldläuferbande und weiteren naturverbindenden Erlebnisse einen Raum finden.

*Im Herzen die Heimat und den Wald,  
für die Zukunft dera die nach uns leben.*

Danke

Natur und Wildnisschule Auenland  
Unterechinger Straße 39  
5113 St. Georgen bei Salzburg

E-Mail-Adresse:  
info@wildnisschule-auenland.at

Homepage:  
www.wildnisschule-auenland.at/

Telefonnummer:  
069917070837

### „BLACKOUT“-Vortrag

Aufgrund der immer realistischer werdenden Gefahr eines sogenannten „Blackouts“, es handelt sich dabei um einen großflächigen und länger andauernden Stromausfall, beschloss der Ortsfeuerwehrrat der Gemeinde St.Georgen im Jahr 2019 die Erstellung eines internen Maßnahmenplan.

Durch den Ortsfeuerwehrkommandanten Andreas Spatzenegger wurde ein vierköpfiges Team gebildet, welches sich in einer Vielzahl von Sitzungen und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gedanken zu diesem Thema machte und in weiterer Folge einen vollständigen Einsatzplan erstellte.

Schnellformulare, Schaffung von Infrastruktur und Führungsstabpläne sind nur ein Bruchteil des Einsatzplans. Auch wurde ein unabhängiges Kommunikationssystem für die Bevölkerung geschaffen, um auch bei länger andauerndem Stromausfall den „Draht zur Feuerwehr“ gewährleisten zu können. Da es natürlich auch zu massiven Einschränkungen in der Alarmierung aller Feuerwehren kommen würde, wurde ein eigenes „Einsatzteam“ mit bestimmten Mitgliedern geschaffen, welche im Ernstfall schnell und ohne jede weitere Alarmierung in das Feuerwehrhaus einrücken können und in weiterer Folge im Schichtdienst die Bereitschaft im Feuerwehrhaus übernehmen. Somit sollen die gesetzlich übertragenen Aufgaben der Feuerwehr solange als möglich durchgeführt werden können.



Nach Fertigstellung des Einsatzplanes wurde in einem abendlichen Termin dieser dem Geschäftsführer des Salzburger Zivilschutzverbandes präsentiert, um eine Rückmeldung durch einen außenstehenden Profi zu erhalten und somit etwaige Fehler im Vorfeld ausmerzen zu können.

Um auch die gesamte Aktivmannschaft aller drei Löschzüge über den erstellten Einsatzplan bzw. den Ablauf im Falle eines Blackouts informieren zu können, wurde am Dienstag, den 11. Februar um 19:30 Uhr im Siglhaus ein Vortrag zum Thema „Blackout“ organisiert.

Es konnten durch OFK Andreas Spatzenegger ca. 80 Personen der Löschzüge begrüßt werden. Außerdem waren anwesend: für die Gemeinde unser Amtsleiter Matthias Hochradl, AFK 1 Flachgau Johann Landrichtinger, AFK aus dem Bezirk Braunau Johannes Stegbuchner und der Geschäftsführer des Salzburger Zivilschutzverband Wolfgang Hartl.

Zu Beginn des Vortrags wurde durch den Geschäftsführer des Salzburger Zivilschutzverband auf die möglichen Ursachen eines „Blackouts“ eingegangen (z.B. Hochwasser, Muren, Lawinen usw.) und die daraus folgenden Komplikationen erklärt.

Im Anschluss wurde durch Spatzenegger Andreas der fertiggestellte Einsatzplan der Feuerwehr St.Georgen vorgestellt und es konnten einige Fragen aller anwesenden geklärt werden. Auch konnten einige wertvolle Tipps durch alle Mitglieder mitgenommen werden. Essensbevorratung, stromunabhängige Kochgelegenheiten und Trinkwasserbevorratung sind nur ein kleiner Teil davon. Auch wurde bereits hier klargestellt, dass Tätigkeiten welche im Regelfall durch die Feuerwehren durchgeführt werden, im Falle eines Blackouts nicht mehr möglich sein werden (z.B.: Stromversorgung von Einzelfällen, Alleinige Aufrechterhaltung der Trinkwasserversorgung,...).

Die Aufgaben würden sich zunehmend auf den Brandschutz, Menschenrettung und die Gefahrenabwehr beschränken. Unterstützungsleistungen, sofern Kapazität vorhanden ist, können natürlich nach Einzelbetrachtung durchgeführt werden.

Schlussendlich hofft der Ortsfeuerwehrrat durch diese Zeitintensive, jedoch als notwendig betrachtete Erstellung des Einsatzplans für den Ernstfall eines „Blackouts“ bestmöglich vorbereitet zu sein und somit eine längst mögliche Unterstützung für die Bevölkerung der Gemeinde St.Georgen bieten zu können.



Aktuelle Infos zum Thema „Blackout“ finden Sie auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr St.Georgen [www.ffstgeorgen.at](http://www.ffstgeorgen.at)



Sie haben Fragen?

Tel.: +43 (0) 6272 41217

E-Mail: [office@flachgau-nord.at](mailto:office@flachgau-nord.at)

Mo.-Do. 07:00 – 17:00

Fr. 08:00 – 12:00

**Ausgabe 03/2020**

# *Regions***INFO**

---



## Karenzvertretung Geschäftsführung Regionalverband

Mit Ende September geht die amtierende Geschäftsführerin Maike Büsch, Msc in den verdienten Mutterschutz und wird sich für die kommenden zwei Jahre anderen spannenden Aufgaben widmen.

In der vergangenen RegionsINFO war die Stellenausschreibung für diese Stelle abgebildet und es konnte eine Karenzvertretung für Frau Büsch gefunden werden. Die ausgebildete Touristikerin Cathrine Maislinger, MA, ehemals Leader-Managerin im Pongau, wird diese abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe von nun an übernehmen. „Regionalentwicklung bedeutet für mich nicht nur die Umsetzung der regionalen Agenden in den Bereichen Raumordnung, Mobilität, Abfallberatung und Umweltbildung sowie Soziales. Besonders die gemeinsame Arbeit und das Miteinander aller wesentlichen Akteure, vor allem der Gemeinden, sind für mich grundlegend wichtig um einen Beitrag zu einer noch lebenswerteren Region leisten zu können.“, so Maislinger.



Cathrine Maislinger,  
Foto: WachsendeWunder

Somit möchte sich der Regionalverband recht herzlich bei Frau Büsch für die tolle Arbeit in den vergangenen Jahren bedanken und wünscht ihr eine schöne Zeit in ihrer neuen Rolle. Ein freundliches Willkommen auch Frau Maislinger und viel Erfolg bei der neuen Aufgabe.

## Recyclingquoten

In einer neuen EU-Recyclingverordnung wurden für alle EU-Mitgliedsstaaten neue Recyclingziele festgelegt. Bis 2025 müssen die Recyclingquoten steigen. Österreich ist im Bereich der Abfalltrennung bereits viele Jahre auf einem guten Weg. Dennoch müssen auch hier mehr Stoffe sortiert als verbrannt werden um die Quoten zu steigern.



Gefragt sind in diesem Fall jede und jeder Einzelne. Ziel ist es bei den Materialien, die separat gesammelt werden, z.B. Kunststoffe, Papier, Glas, Alu, so wenig wie möglich im Restmüll



wiederzufinden. Daher sollten die Altstoffsammelzentren sowie die bereitgestellten Tonnen in der Region und vor der Haustür bestmöglich genutzt werden. Die vier Recyclinghöfe der Region befinden sich in Lamprechtshausen, St. Georgen, Dorfbeuern und Weitwörth. Damit ist die Region Flachgau-Nord Vorreiter in der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit im Bereich der Abfallwirtschaft. Der Regionalverband bietet ebenfalls Unterstützung um richtig Müll zu sammeln. Hierfür gibt es Informationsbroschüren und Beratungen. Die Unterlagen „Abfalltrennung im Flachgau“ oder das „Abfall-ABC“ bspw finden sich unter [www.flachgau-nord.at](http://www.flachgau-nord.at) im Bereich Umwelt + Abfallberatung. Dennoch gilt immer: Vermeiden, Wiederverwenden und Recyceln.

## Das Geschirrmobil als Alternative zu Einweggeschirr

Die Entwicklung hin zu „Green Events“ (Umweltbewusste Veranstaltungen) berücksichtigt unter anderem die Abfallvermeidung. Ab 2020 gibt es zudem die gesetzliche Verpflichtung zur Verwendung von Mehrweggeschirr bei Veranstaltungen ab 600 Besuchern. In Zeiten des COVID Virus sind große Veranstaltungen derzeit undenkbar, aber beispielsweise die eine oder andere Trauung im kleinen Rahmen oder ein runder Geburtstag finden doch statt. Auch in den Gemeinden werden unter Wahrung der Abstandsregeln wieder Veranstaltungen umgesetzt.



Das Geschirrmobil als Anhänger am Auto, Foto: Regionalverband Salzburger Seenland

In unserer Nachbarregion, dem Salzburger Seenland, gibt es als Alternative zu Plastikgeschirr und –besteck eine wunderbare Alternative: das Geschirrmobil. Seit Sommer 2019 steht für Vereine und gewerbliche Festveranstalter ein Geschirrmobil zum Ausborgen zur Verfügung. Das Geschirrmobil ist ein begehrter Koffernhänger mit zwei Gewerbe-Spülmaschinen und sämtlicher Infrastruktur, die zum Spülen notwendig ist. Zum Geschirrmobil können je nach Bedarf bis zu 1.500 Gedecke für Hauptspeisen, 500 Gedecke für Suppen und 250 Gedecke für Kaffee und Kuchen ausgeliehen werden. Der Betrieb des Geschirrmobils wird auf Gemeindeebene organisiert und es kann online reserviert werden.

Das Geschirrmobil steht auch außerhalb der eigenen Region zur Verfügung und kann online oder über das Büro des Regionalverbandes Salzburger Seenland unter 06217/20 240 oder [geschirrmobil@rvss.at](mailto:geschirrmobil@rvss.at) gebucht werden. (Quelle: Regionalverband Salzburger Seenland)

## Batterien und Akkus im Restmüll



Handy-Akkus unter Aufsicht und mit dem richtigen Kabel laden

In Österreich werden nur rund 50 Prozent aller Elektrogeräte (rd. 200.000 Tonnen) richtig entsorgt. Bereits seit 2005 ist durch die Elektrogeräteverordnung die Abgabe von Elektroaltgeräten aus privaten Haushalten unentgeltlich bei den Sammelstellen möglich. Oftmals landen diese jedoch im Restmüll, im Keller oder bei illegalen Altstoffsammlern. In den oft kleinen Elektrogeräten steckt zudem viel drinnen. Wertvolle Rohstoffe wie Kupfer,

Gold, Eisen, Kunststoff, Glas oder Aluminium können teilweise

wiederverwendet werden.

Neben wertvollen Rohstoffen beinhalten manche Batterien jedoch auch Schwermetalle, die giftige Emissionen ausstoßen. Besonders in Kombination mit Hitze können hohe Spannungen und Energiedichten zu Kurzschlüssen oder im schlimmsten Fall zu einem akuten Brand führen. In der alltäglichen Verwendung sollte daher darauf geachtet werden, dass Akkus nur unter Aufsicht geladen werden, immer ein passendes Ladegerät verwendet wird und beim Entsorgen beschädigte Pole abgeklebt werden. Somit ist klar: Elektrogeräte, Batterien und Akkus haben nichts im Restmüll verloren!

Die gute Nachricht ist, dass Batterien recycelbar sind. Doch wie sortiere ich sie richtig?



Achtung vor Akkubränden beim Entsorgen!, Foto: EAK

Die österreichischen Sammelstellen kümmern sich um eine ökologische, ressourcenschonende Verwertung von Altbatterien und Akkus. Auch in Geschäften, die Elektrogeräte und Batterien verkaufen, werden diese in der Regel zurückgenommen und entsprechend entsorgt.

Die Elektrogeräte Koordinierungsstelle zeigt anschaulich mit einem einfachen Erklärvideo wie Lithium-Akkus richtig entsorgt werden. Das Video und viele weitere Informationen zur Richtigen Entsorgung von Elektroaltgeräten finden Sie unter: [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)

(Quelle: Elektrogeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH)



Wir sind ein regionaler Familienbetrieb und suchen zur Verstärkung eine/n

## Service-AssistentIn

Vollzeit - 38,5 Wochenstunden

**PROFIL**

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- sichere EDV-Kenntnisse (Microsoft Office)
- freundliche und offene Persönlichkeit
- Interesse und Begeisterung für den digitalen Fortschritt im Automobilbereich
- selbstständige und genaue Arbeitsweise

**AUFGABEN**

- Lagerführung, Bestellwesen und allgemeine Bürotätigkeiten
- Schnittstelle zwischen Büro und Werkstatt
- Abwicklung von Reklamationen
- Direkter Kontakt zu Kunden

**WIR BIETEN**

- einen sicheren Arbeitsplatz
- eine attraktives Gehalt und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein familiäres Umfeld mit kurzen Entscheidungswegen

**BEWERBUNGEN AN**

**KFZ-WERKSTÄTTE ZAUNER RUDOLF**  
z.H. Elisabeth Zauner  
Gewerbegebiet Ehring 11, 5112 Lamprechtshausen  
office@zauner-rudolf.at  
www.zauner-rudolf.at  
Telefon: 06274/20 970

Das Entgelt für diese Position entspricht dem Kollektivvertrag eines Angestellten im Metallgewerbe (min. Euro 2.108,00 brutto/Monat) mit der Bereitschaft zu Überzahlung bei entsprechender Qualifikation.



Wir suchen Verstärkung für unser Team:

## ZIMMERER LEHRLING HILFSKRAFT



Wir sind ein Meisterbetrieb in den Bereichen Holzbau, Dachstuhl, Innenausbau, Sanierung, Carport u. Balkone in St. Georgen bei Salzburg

Neben einer Werkstatt mit moderner Ausstattung und hohem Standard erwartet Sie ein engagiertes Team sowie ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet.

Arbeitszeit: lang/kurz.  
Die Bezahlung erfolgt laut Kollektivvertrag.  
Je nach Qualifikation ist eine Überzahlung möglich.

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Baumann Helmut Zimmerei GmbH  
Gewerbegebiet Oberfeld 6  
5113 St. Georgen bei Salzburg  
Tel: 0043 699 139 22 851  
Mail: baumann@zimmerei-bug.at



## Kleiderbazar & Accessoires

gebrauchte Damen-, Herrenbekleidung  
zu **Schnäppchenpreisen**

**Aktion im August/September!!!**  
„Happy Hour“ zu den  
Öffnungszeiten  
Pro Sack € 5,-

**geöffnet jeden Montag 15.30 – 17.00 Uhr**  
**jeden 1. Samstag im Monat 09.00 – 11.00 Uhr**

**5112 Lamprechtshausen, Schulstraße 1a**  
(Gemeindezentrum, Seiteneingang, neben Seniorenbegegnung)

Der „Soziale Hilfsdienst Lamprechtshausen“ freut sich auf Ihren Besuch!

## ASYA'S LADEN UNSER MINIMARKT

IN UNSEREM LADEN FINDEN SIE:

- FRISCHES, KNUSPRIGES BROT VON DEM HANDWERKSBÄCKER „BRANDNER“
- FRISCHE MILCH UND JOGHURT DIREKT VOM BAUERNHOF
- SALZBURG MILCH PREMIUM PRODUKTE
- LEBERKÄSE VON DER QUALITÄTS-METZGEREI „HENNERMANN“
- GEMISCHTE WURST UND KÄSEPLATTEN FÜR IHRE NÄCHSTE FAIER !VORBESTELLUNG UNTER 06604442459 BEI BEDARF AUCH LIEFERUNG MÖGLICH
- KUCHEN VON BARBARA FRIEMBICHLER
- LECKERES FRÜHSTÜCK FÜR JEDEN GESCHMACK
- HERMES PAKETDIENST

...UND VIELE WEITERE LECKEREIEN

**ÖFFNUNGSZEITEN:**

MONTAG - FREITAG 06:30 – 13:00  
SAMSTAG 06:30 – 12:30  
SONNTAG RUHETAG

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

EURE ASYA UND EVA

Die neue Gem2Go Version ist da!

Gute Nachrichten aus dem Hause Gem2Go!

Ab sofort steht die neue Version zum Download bereit.

# UPDATE!!!!

## GEM 2GO

Die Gemeinde Info und Service App

# UPDATE!!!!

Liebe Gemeindebürger/Innen,

die Calendula Projekte der Salzburger Gemeindeentwicklung liegen uns am Herzen. Bereits der wunderbare Gemeinschaftsgarten, neben dem Kindergarten in Eching, entsprang aus dem Calendula Projekt „Menschen begegnen, Natur erleben“. Darum möchten wir auch das Folgeprojekt „Natur verbindet“ in unserer Gemeinde umsetzen!

Eigentlich hätte der Startschuss für diese tolle Aktion bereits im Frühjahr stattfinden sollen. Covid machte uns hier einen Strich durch die Rechnung. Aber jetzt gehen wir's an!

Im Oktober wird es für alle interessierten Gartenbesitzer einen Infoabend geben, dazu laden wir herzlich ein! An diesem Abend erfahren Sie alle wichtigen Infos zum Projekt und Projektleiterin Dr. Anita Moser, sowie Gärtnermeister und Projektbegleiter Franz Hönegger stehen ihnen Frage und Antwort.

Haben Sie keine Angst, Sie müssen nicht ihren gesamten Garten umgestalten, oder den englischen Rasen in Wildnis verwandeln um an diesem Projekt teilnehmen zu können. Ebenso ist es nicht wichtig, ob ihr Garten 10 oder 1000 Quadratmeter groß ist. Für jeden gibt es individuelle Ideen und Lösungen, wie der Natur ein Stück mehr Platz gegeben werden kann. Jeder Garten, egal ob groß oder klein und ja, auch ein Balkon kann „naturnah“ gestaltet werden. Vielleicht haben Sie schon lange eine Idee im Kopf, doch für die Umsetzung brauchen Sie fachmännischen Rat. Dann sind sie bei uns richtig! Alle Projektteilnehmer erhalten eine 2-stündige Gartenberatung durch unseren Gärtnermeister Franz Hönegger. Und schon steht einem naturnahen Garten Nichts mehr im Weg!

*Sie sind ein naturverbundener Mensch, haben Spaß an der Gartenarbeit und wollen einen Beitrag zum Natur- und Artenschutz leisten?*

**Dann kommen Sie am Dienstag, den 27. Oktober 2020 um 19 Uhr zum Infoabend beim Mittagstisch im Kindergarten Obereching!**

**Wir freuen uns auf Sie!**

Projektleitung:

GR Michaela Danner

michaela.danner@outlook.com, Tel.: 0664/4459412

GV Silvia Hainz

sleobacher@gmx.net, Tel.: 0664/3884844



Infos zum Calendula Projekt:

**Privatgärten in Naturparadiese verwandeln:** Diesem Ziel hat sich das Projekt „Calendula – Natur verbindet“ verschrieben.

Vor drei Jahren wurde von der Gemeindeentwicklung im Salzburger Bildungswerk das Projekt „Calendula – Menschen begegnen, Natur erleben“ gestartet. Anfänglich waren vor allem die Gemeinden aufgerufen, öffentliche Wegbegrenzungen, Verkehrsinseln und Grünflächen im Gemeindegebiet mit einheimischen Pflanzen naturnah zu begrünen. Gemeinschaftsgärten, Therapiegärten, Schulgärten und zahlreiche Aktionen zur Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung wurden angeboten.

**Calendula – Natur verbindet**

Beim Folgeprojekt „Calendula – Natur verbindet“ sind nun auch die Bürger und Bürgerinnen in den Gemeinden aufgerufen, ihre Gärten in Naturparadiese zu verwandeln. Dafür werden neben Informationsveranstaltungen und Gartenbegehungen mit Experten auch Workshops zu speziellen Themen angeboten. Interessierte erfahren, wie man den Boden vorbereitet, die Samen richtig ausbringt und den Garten später pflegt und hegt. Abschließend lädt eine gemeinsame „Gartenroas“ durch die Schaugärten zum Zusammenkommen, Austauschen und Nachmachen ein!

**Herausforderung Klimawandel**

Mit diesem Projekt werden einfache, intelligente Wege zur Anpassung der Gärten und Grünräume an den Klimawandel aufgezeigt. Allen voran steht viel Grün für mehr Verdunstung: Wasser im Garten zurückhalten, Kreisläufe schließen. Man erfährt Wissenswertes über unser Mikroklima und wie man es positiv beeinflussen kann. Das Paket bietet viele Anregungen rund um das vorausschauende Planen und ökologische Gestalten der Gärten und Grünräume in den Gemeinden.

**Das Ziel: natürliche Lebensräume für Tiere**

Die natürlichen Lebensräume für Wildpflanzen schrumpfen, das Insektensterben ist drastisch. „Wer daran etwas ändern will, legt am besten einen naturnahen Garten an“, ist Projektleiterin Dr. Anita Moser überzeugt. Ein naturnaher Garten ist aber nicht nur nachhaltig, sondern auch einzigartig und schön! Ein naturnaher Garten nimmt sich die Natur zum Vorbild. Was in der Natur stattfindet, darf auch im Garten seinen Platz haben, wie zum Beispiel das Verblühen und Samenbilden oder die Umwandlung von abgestorbenen Pflanzenteilen zu nährstoffreichem Kompost und Humus. Im naturnahen Garten finden sich Formen und Strukturen, wie sie die Natur kreierte: Der Rasen ist wild und vielfältig mit unterschiedlichen Blumen und Gräsern gewachsen. Wasserflächen kommen vor und sind unregelmäßig geformt und natürlich bepflanzt.

Wer mit offenen Augen durch die Natur geht, wird viele Beispiele finden, wo die Natur so gewachsen ist, wie es der kreativste Architekt für den naturnahen Garten nicht besser hätte planen können. Natürlich gibt es einen Grund, den Garten „naturnah“ zu nennen, denn ganz lässt sich auf menschengeschaffene Gewerke in der Realität kaum verzichten. Dazu Anita Moser: „Aber man sollte die Alternativen bedenken: Eine benötigte Treppe wirkt eben natürlicher, wenn sie aus Holz oder grob gehauenen Steinen anstatt aus akkurat gebildeten Betonelementen besteht“. Genauso verhält es sich mit der Begrenzung des Grundstücks: Eine natürliche Hecke benötigt auch die menschliche Pflege, aber sie ist natürlicher und vielfach schöner als der Maschendrahtzaun.

*GV Silvia Hainz*

**Ganz nebenbei...**



...der Calendula Gemeinschaftsgarten stand auch heuer wieder in voller Pracht. Alle Beetbesitzer sind mit Freude am garteln und das sieht man auch!

Dass dieser Garten eine Bereicherung für unsere Gemeinde ist, steht außer Frage.



Gern verweilt man dort und betrachtet die schö-

nen Blumen, Pflanzen und Gemüsesorten, die Kinder können Bienen und Schmetterlinge beobachten und meist ist jemand am „werkeln“ mit dem man ein paar nette Worte wechseln kann.



Das ist der Sinn eines Gemeinschaftsgartens – dass d’Leit zaum kuman. Und auch über die Gemeindegrenzen hinaus stößt unser Garten auf großes Interesse.



Im August durften Bürgermeister Gangl, Geri Hitzginger und ich eine Abordnung aus Henndorf, Hallwang, Seeham, Lamprechtshausen und der Stadt Salzburg empfangen, die unseren Garten besichtigten und sichtlich begeistert waren.





Elternverein der  
Volksschulen St. Georgen  
M [ev-slg Georgensbg@gmx.at](mailto:ev-slg Georgensbg@gmx.at)

Schulstraße 20  
5113 St. Georgen/Sbg.  
ZVR: 796 385 629

## SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS

nach KRAV MAGA

### FÜR KINDER UND FRAUEN

am Samstag, dem 7. November 2020

im Turnsaal der VS (Ober)Eching

Kinderkurs: von 9:00 – ca. 12:00 Uhr  
Frauen: von 9:00 – ca. 15:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

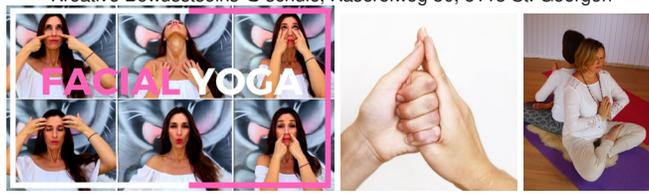
**Kosten:**  
Frauen: € 45,00 p.P.  
Kinder: € 30,00 p.P.  
(Mitgliederkinder werden mit € 10,00 vom EV unterstützt!)

Fixe Anmeldung bis Mittwoch, 4. November 2020, per WhatsApp oder telefonisch (ab 18:00 Uhr) unter 0660/115 12 40 (Tanja Pachinger) und zeitgerechter Einzahlung des Gesamtkursbeitrages auf unser Konto Nr. AT75 3504 6000 0001 3573

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Nähere Infos telefonisch, unter [www.kravmaga-salzburgland.at](http://www.kravmaga-salzburgland.at) und auf unserer Facebook-Seite!

Kreative Bewusstseins<sup>3</sup>schule, Käseriweg 30, 5113 St. Georgen



## YOGA & AROMA DAY

Aroma-Expertin Susanne Thomaschütz aus Wien und ich bieten Euch einen herrlichen Yoga und Aroma Tag an, unter dem Thema

**„Ätherische Öle und Yoga für mehr Lebensfreude“!**

**SA, 10. OKTOBER 2020: WORKSHOP 1 + 2:**  
(entweder 9.00-12.00h oder 14.30-17.30h)

Der Workshop umfasst 3 Einheiten:

- \* YOGA DES HERZENS (1 Stunde)
- \* AROMA CIRCLE (Anwendung von ätherischen Ölen, 1 Stunde)
- \* HAPPY FACE & HAPPY HANDS YOGA (1 Stunde)



**Pro Workshop/TN, ca. 3 Stunden, EUR 30,- (inkl. Getränke und Snack)**

**Nur mit Anmeldung:** Mag. Gabriele Mann, 0650-2043272, [gabriele.mann@sbg.at](mailto:gabriele.mann@sbg.at), [www.kreative-bewusstseinschule.at](http://www.kreative-bewusstseinschule.at)

Kreative Bewusstseins<sup>3</sup>schule, Käseriweg 30, 5113 St. Georgen



## THERAPEUTISCHE ANGEBOTE

in der kreativen Bewusstseinschule

Durch eine Vielzahl an unterschiedlichen Methoden können **körperliche sowie psychische Themen** kreativ gemeinsam bearbeitet und/oder behandelt werden:

**1) FARBPUNKTUR:** Das Wissen der TCM und des Farblichts wird in dieser Methode zusammengebracht: **Einsatzgebiete der Farbpunktur®:** akute- und chronische Schmerzzustände bei allen körperlichen und psychosomatischen Erkrankungen, Stresssymptome, seelische Verletzungen, Entschlackung & Entgiftung, **90 min EUR 60,-**

**2) INDIAN HEAD BALANCE oder ÖLE-BODYWORK:** I.H.B. kommt aus dem Ayurveda. Die Anti-Stress-Behandlung löst Kopfschmerzen, Schulter + Nackenverspannungen, wirkt auch gegen Angstzustände und Konzentrationsstörungen, Haut + Haarprobleme. **60 min EUR 50,- / ÖLE-BODYWORK** setzt am Rücken und an den Füßen an, entgiftet durch hochreine therapeutische Öle die gesamte WS, löst Gefühlsblockaden und wirkt reinigend auf Magen-Darm-Trakt. **90 min EUR 75,- (inkl. aller Öle)**

**3) YOGA-EINZELSITZUNG:** umfassende Aktivierung der Selbstheilungskräfte durch individuelle Zusammenstellung von **Körperübungen, Atmung & Entspannungs- sowie mentalen Übungen. Wirksam gleichermaßen** bei körperlichen Beeinträchtigungen (WS, Organe, Hormonstörungen, etc.) sowie psychischen Belastungen/Erkrankungen.

**YOGA-THERAPIE EINSATZ** z.B. auch bei **\*Panikattacken, \* Depression, \* Sucht, \*Angst \*Körperschemastörungen max. 90 min EUR 60,-**

**MEHR INFORMATION AUF DER WEBSITE ☺**  
**Anmeldung:** Mag. Gabriele Mann, 0650-2043272, [gabriele.mann@sbg.at](mailto:gabriele.mann@sbg.at), [www.kreative-bewusstseinschule.at](http://www.kreative-bewusstseinschule.at)

**GEM 2GO** Die Gemeinde Info und Service App



**DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE**

ALLES IN EINER APP:  
JETZT KOSTENLOS AUF **GEM2GO.AT**





# Bernhard Steiner Malereien



"auf Martinis"  
Aquarell  
31x41cm, 2020

Vernissage:  
**9. Oktober 2020 19 Uhr**

Laudatio: Dr. Karl Bauer, Obmann VETART-Kunstforum  
Musikalische Umrahmung: Christine Smaczny (sax) Bernhard Ostermaier (git)



**TIERARZTPRAXIS**  
Lamprechtshausen

**Corona-Sicherheitskonzept**

Mund-/ Nasenmasken  
Desinfektionsmittel  
Abstand halten  
Besucherliste



VORTRAG UND GESPRÄCH

**Ulrike Plaichinger**, Dipl. Heilkräuterfachfrau, TEH-Praktikerin,  
Nußdorf am Haunsberg

# Räucherwerk selbst gemacht

Gemeinsam stellen wir wahlweise kleine Räucherkegel her oder  
mischen kleine Sackerl Räucherware, völlig ohne künstliche/chemische  
Zusatzstoffe.

**Di, 13. Oktober 2020 | 19.30 Uhr**

Pfarrsaal St. Georgen bei Salzburg  
Pfarrhofstraße 1



**KATHOLISCHES  
BILDUNGSWERK**  
St. Georgen bei Salzburg

# THEATER HOLZHAUSEN

Ein Dorf spielt Theater - Ein Dorf macht Kultur

# DIE JEDERMANN

von Roland Beier frei nach Hugo von Hofmannsthal

3. Stück der Holzhausener Trilogie Pest - Passion - Jedermann

**Premiere:**

**Sonntag, 18. Oktober 2020 – 19 Uhr**

Freitag, 23. Oktober 2020 – 20 Uhr

Samstag, 24. Oktober 2020 – 20 Uhr

Sonntag, 25. Oktober 2020 – 15 Uhr

Sonntag, 25. Oktober 2020 – 19 Uhr

Montag, 26. Oktober 2020 – 19 Uhr

Mittwoch, 28. Oktober 2020 – 20 Uhr

Freitag, 30. Oktober 2020 – 20 Uhr

Mittwoch, 4. November 2020 – 20 Uhr

Freitag, 6. November 2020 - 20 Uhr

\*\*\*\*\*

# „holzhus“ 2020

**Samstag, 7. November, 19.30 Uhr**

„75 Jahre Theater in 75 Minuten“

Alle bisher gespielten Stücke an einem Abend  
anschl. Musik von Pete & the early tones

**Sonntag, 8. November, 10.30 Uhr**

Frühschoppen mit der

Oiweiumhoibeeife-Jazz-Band

FestAkt und Übergabe der Theaterleitung

[www.theater-holzhausen.at](http://www.theater-holzhausen.at)

Karten: Mo bis So von 9 bis 13 Uhr telefonisch  
unter 0664 9474582 oder jederzeit online



## Neue Wirte in lockerem Ambiente

**M**enschen bei sich zusammenzuführen, mit gutbürgerlichem Essen, modern zubereitet. Das wollen Erwin Brandstätter und Majk Novak im Wirt z'Eching. Nicht weniger und nicht mehr.

«Wir wollen, dass der Wirt z'Eching wieder ein Treffpunkt für die Bevölkerung wird, ein Ort, wo sich die Bewohner der Region wohl fühlen», sagen die beiden neuen Wirte Erwin Brandstätter (41) und Majk Novak (36). Als Köche und Gastronomen möchten sie dem Wirtesterben am Land entgegenwirken. Neulinge in der Gastronomie sind die zwei gut befreundeten, in der Region Salzburg verwurzelten, Männer nicht. Beide sind gelernte Köche, seit rund 20 Jahren in ihrem Beruf tätig und haben bereits zuvor eigene Gastronomiebetriebe geführt.

Weil der Wirt z'Eching ein traditionelles Gasthaus bleiben soll, bleibt auch die kleine aber feine Speisekarte gutbürgerlich-österreichisch – aber mit dem gewissen Etwas. Hinzu kommen die «Empfehlungen» der beiden Wirte, bei denen durchaus auch einmal ein Gericht aus einem anderen Land angeboten werden kann. «Auch die Vegetarier sollen bei uns nicht zu kurz kommen», versichert Erwin Brandstätter. Frische ist das oberste Gebot für die beiden Köche und darum wird in der Küche (fast) alles selbst gemacht. «Fertig-Saucen und dergleichen sind bei uns tabu», verspricht Majk Novak. Dadurch soll sich das Gasthaus auszeichnen. Sehr wichtig sind den Gastronomen zudem regionale und saisonale Aspekte. Sie arbeiten darum eng mit hiesigen Produzenten zusammen.

Und klar, dass Spezialkarten, etwa zur Wild- oder Ganselzeit, nicht fehlen werden. Weitergeführt wird auch die Tradition, des kostengünstigen, aber frischen Mittagmenüs – und eben auch vegetarisch – von Montag bis Donnerstag.

Genauso wird es möglich sein, mit den Wirten spezielle Arrangements, wie etwa für private Feiern oder Firmenanlässe, zu treffen. Dazu steht weiterhin der Saal im Obergeschoss zur Verfügung (derzeit unter Einhaltung der staatlichen Corona-Auflagen).

Wieder eröffnet wird der Wirt z'Eching am **Donnerstag, 01. Oktober 2020.**

Eine Woche darauf, am **08. Oktober 2020**, findet dann ab 18 Uhr eine kleine Eröffnungsfeier mit Essen, Trinken und Unterhaltungsmusik von Franz Perschl statt. **Aufgrund von COVID-19 bitten wir um telefonische Reservierung unter 0664/3042555, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist.**

Erwin Brandstätter und Majk Novak freuen sich auf einen Schwatz mit den Gästen und auf einen lustigen, lockeren Abend.

### Öffnungszeiten und Kontakt

<b>Montag – Mittwoch</b>	<b>11.00 – 14.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>11.00 – 14.00 Uhr und 16.00 – 23.00 Uhr</b>
<b>Freitag und Samstag</b>	<b>16.00 – 23.00 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>10.30 – 15.00 Uhr</b>

Wirt z'Eching

Sportplatzstraße 12, 5113 St. Georgen b. Sbg.

Telefon: 06272 / 73236 oder 0664 / 30 42 555

E-Mail: [wirtzeching@gmx.at](mailto:wirtzeching@gmx.at)



*Majk Novak (links) und Erwin Brandstätter geben Vollgas beim Putzen der Wirtshausterrasse.*

#### IMPRESSUM:

Verleger und Herausgeber:

Gemeinde St. Georgen bei Salzburg

Gemeindeweg 6 • 5113 St. Georgen bei Salzburg

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Gangl

Erscheinungsart: monatlich. Mögliche Werbeeinschaltungen sind

kostenlos und unterliegen daher nicht einer Werbeabgabe nach dem

Werbegesetz 2000, BGBl. Nr. 29/2000. Die öffentlichen Beiträge von Vereinen und sonstigen

Institutionen in diesem Mitteilungsblatt geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder –

diese müssen sich nicht mit der Meinung des Herausgebers decken. Für die Herkunft von Beiträgen, Fotos o.ä. in diesen Vereins- bzw.

Institutionsbeiträgen wird seitens der Gemeinde oder des Verantwortlichen nicht gehaftet.

Redaktionsschluss: Jeweils am 19. des Vormonats

So geben sie Ihre  
Veranstaltungen bekannt:

- per E-Mail an [gemeindezeitung@gem-georgen.salzburg.at](mailto:gemeindezeitung@gem-georgen.salzburg.at)

- per Eingabe auf [www.gem-georgen.salzburg.at](http://www.gem-georgen.salzburg.at)